

EBM
Elektra Birseck Münchenstein
Büro der Delegiertenversammlung
Weidenstrasse 27
4142 Münchenstein

Bottmingen, 23.5.2013

Delegiertenversammlung von Mittwoch, 5. Juni 2013
Transparente Fragen und Anträge zum EBM Geschäftsbericht 2012

Sehr geehrte Damen und Herren Verwaltungsräte
Sehr geehrte Delegierte

Zunächst freut es mich, dass die EBM 2012 die Strategie überprüfte und beschlossen hat, sich aus Aktivitäten welche nicht zum Kerngeschäft der EBM gehören, z.B. Schwarz & Partner AG (EBIT 2012 magere Fr. 200'000), zurückziehen. Leider hat man den logischen Schritt, die weiteren Handwerksdienstleistungen (z.B. Fassendenisolierungen) aufzugeben, nicht vollzogen. Der Quasimonopolist EBM tritt im Markt nach wie vor als Konkurrent zu ihren Kunden (Handwerksbetriebe) auf! Es ist auch erfreulich und erwähnenswert, dass die EBM in ihrem Kerngeschäft, als Stromlieferant, ein verlässlicher Partner für Gewerbe, Industrie und Private ist.

Im **EBM-Geschäftsbericht 2012** wird seit Jahrzehnten zum Thema Elektrizität transparent die Elektrizitätsherkunft, dessen Qualität, der Stromverkauf, die Stromproduktion und vieles mehr informiert. Diese Angaben sind wirklich transparent dargestellt haben jedoch eher statistischen Zweck.

Seit vielen Jahren wird im Geschäftsbericht der EBM darauf hingewiesen, dass man **Transparenz** schaffen wolle z.B. mit „**Corporate Governance**“ oder „**EBM nimmt Vorreiterrolle Ernst**“ und mit „**Swiss Code of Best Practice**“. Jedoch mit der Einschränkung:

„Transparenz: soweit es für eine Genossenschaft sinnvoll ist“

Ich habe versucht dem EBM Geschäftsbericht 2012 die transparenten Angaben zu entnehmen; musste jedoch feststellen, dass er immer noch sehr viele intransparente Angaben enthält. Angaben, welche den Genossenschafte rn resp. den Delegierten sinnvollerweise nicht vorzuenthalten sind, damit sie ihre Aufgabe, die Jahresrechnung zu genehmigen, erfüllen können!

Nachstehend wünsche ich nun auf diesem Wege zu einigen Geschäftsbereichen weitergehende Angaben und Erläuterungen und stelle auch entsprechende Anträge:

Zur EBM Netz AG

Die EBM besitzt – wie wohl kein anderer Stromverteiler – über 30 Gesellschaften. Die (noch) wertvollste und wichtigste Beteiligung besteht an der Alpiq Holding (13,63% und dazu noch zwei verantwortungsvolle VR-Sitze). Dem EBM Geschäftsbericht können wir jedes Jahr entnehmen wie hoch (oder tief) die Alpiq-Dividende ist und wie sich der Aktienwert entwickelt hat. Also volle Transparenz!

Die wichtigste operative EBM Gesellschaft, die **EBM Netz AG**, (mit ‚Monopolstatus‘ im Stromverkauf) hat 2012 **280 Millionen resp. 75% des Gesamtumsatzes** erwirtschaftet. Mehr Informationen zu diesem Monopolbetrieb ist aus dem Geschäftsbericht nicht ersichtlich. Obwohl alle **Netzbetreiber** verpflichtet sind gemäss und StromVG* einen detaillierten **Jahresabschluss** jeweils bis Ende August zu veröffentlichen. Dieser detaillierte Jahresabschluss 2012 der EBM Netz AG wird der Delegiertenversammlung vom 5.6.13 nicht vorgelegt, sondern mit Hinweis auf die Veröffentlichungsfrist 31.8.13, bis zu diesem Datum **unter Verschluss gehalten!**

So haben die Delegierten den **EBM-Jahresabschluss 2011** wohl genehmigt, jedoch ohne Kenntnis darüber, dass die **EBM Netz AG** im Jahr 2011 einen **Verlust in Höhe von Fr. -3,5 Mio.** (i.Vj. +7,8 Mio. resp. VVj +18,15 Mio.) erwirtschaftet hat (siehe Beilage). Es ist für mich nicht nachvollziehbar warum dieser Abschluss nicht im Geschäftsbericht aufgeführt ist. Dazu noch einen Hinweis: Die gesetzlich vorgeschriebene ‚frei zugängliche Adresse im Internet‘ ist nur sehr schwer auffindbar.**

*Strom Versorgungs-Gesetz Art. 10 Veröffentlichung der Informationen

Die Netzbetreiber veröffentlichen die Informationen nach Artikel 12 Absatz 1 StromVG und die gesamten Abgaben und Leistungen an Gemeinwesen bis spätestens am 31. August, unter anderem über eine einzige frei zugängliche Adresse im Internet.

** Abschluss 2011 EBM Netz AG: <http://www.strompreis.elcom.admin.ch/PublicationView.aspx?OpID=70>

Fragen:

1. **Welches sind die Gründe für den Verlust der EBM Netz AG im Jahre 2011?**
2. **Wie präsentiert sich der Abschluss der EBM Energie AG 2011 und 2012?**

Anträge:

3. **Der Jahresabschluss der EBM Netz AG muss zukünftig in geeigneter Form und transparent im EBM Geschäftsbericht enthalten sein.**
4. **Der Abschluss 2012 der EBM Netz AG wird den Delegierten anlässlich der DV vom 5.6.13 vorgelegt.**

Fehlender Entschädigungsbericht

Gemäss **“Swiss Code of Best Practice for Corporate Governace“** (Empfehlungen von economiesuisse) wird im Anhang 1 Abs. C „Rolle der Generalversammlung“ und D „Transparenz“ empfohlen, der Generalversammlung einen detaillierten Entschädigungsbericht vorzulegen. Obwohl die EBM auf die economiesuisse Empfehlungen hinweisen und sogar gross ankündigt **„EBM nimmt Vorreiterrolle Ernst“**, sind im Geschäftsbericht keinerlei Angaben dazu zu finden. Es stellt sich daher die Frage, ob der EBM Verwaltungsrat der Auffassung ist, dass ein Entschädigungsbericht für eine Genossenschaft nicht sinnvoll ist?

Anträge:

1. **Im Geschäftsbericht der EBM sollen zukünftig die Entschädigungen* der Geschäftleitung und des Verwaltungsrates als Gesamtes und des CEO und des VR-Präsidenten im Einzelnen ausgewiesen werden.**
2. **Für das Geschäftsjahr 2012 erhalten die Delegierten diese Informationen in geeigneter Form nachgeliefert.**
3. **In den Entschädigungen sind auch zusätzliche Leistungen (z.B. Abgangsentschädigungen und dergleichen) für ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Verwaltungsrates aufzuführen.**

*Unter Entschädigungen sind auch Vergütungen aus Verwaltungsratsmandaten (z.B. Alpiq) oder dergleichen einzuschliessen.

Zu Beteiligungen

Seit einigen Jahren haben die EBM hohe Investition, vor allem aus Erträgen der Alpiq-Beteiligung, in ausländische Kraftwerksbeteiligungen in Frankreich, Italien und Spanien getätigt und diese Anlagen – obwohl es sich um **reine Finanzbeteiligungen** handelt – **sogar in der Statistik EBM Kraftwerkspark** (Geschäftsbericht 2012, Seite 29) aufgeführt. Dass diese Beteiligungen risikoreich sind ist ebenfalls offensichtlich, weil bereits kurz nach Inbetriebnahme ausserordentliche Abschreibungen (Seite 61 unten) vorgenommen werden mussten und auch Prozessrisiken (Stichwort Spanien: Energiesteuer und Indexierung, Seite 75) bestehen. Weitere Finanzanlagen sind in Grundstücken investiert worden, z.B. Elco-Park in Allschwil, Bauland in Lenzburg (ca. 61'000m²) und von der Alpiq übernommene Gebäude und Grundstücke (ca. 18'000m²) in Bottmingen. Gemäss mündlichen Aussagen (Delegiertenanlass) will sich resp. hat sich die EBM aus dem Projekt in Lenzburg zurückgezogen. Man benötigt vermutlich nun liquide Mittel um das Darlehen zu Gunsten der Alpiq zu finanzieren.

Frage:

1. **Spanien reduziert 2013 die Einspeisevergütungen. Welche Auswirkungen hat dies zukünftig auf die entsprechenden EBM Beteiligungen?**

Anträge:

2. **Im Geschäftsbericht sind jeweils alle wesentlichen betriebs- und nichtbetriebsnotwendigen Finanz- und Unternehmensbeteiligungen (Sach- und Finanzanlagen) einzeln, detailliert mit Zu- und Abgängen, Abschreibungen etc. zu publizieren.**
3. **Das detaillierte Anlagenverzeichnis für das Geschäftsjahr 2012 soll in geeigneter Form an der DV vom 5.6.13 abgegeben werden.**

Zu Darlehen an Dritte

Auf Seite 63 und 66 wird ein Betrag von CHF 12,185 Mio. als Rückzahlung eines bereits abgeschriebenen Darlehens verbucht.

Fragen:

1. **Wer ist der Darlehensnehmer und welche Begründungen gibt es zu diesem Geschäftsfall?**
2. **Welchen Einfluss hat diese ausserordentliche Rückzahlung auf die Erfolgsrechnung 2012?**

Sehr geehrte Damen und Herren Verwaltungsräte und Delegierte.

Ich versuche, wie Sie sicherlich auch, meiner Aufgabe als Mitglied und Delegierter der EBM Genossenschaft gerecht zu werden. Einerseits kritische Fragen zu stellen, z.B. zu Beteiligungen, oder andererseits auch Anträge zu formulieren, welche dazu führen, dass wir über unsere sehr verschachtelte Genossenschaft (EBM-Konzern) tatsächlich transparent informiert sind. Ich bin der Meinung, dass es doch noch einiges Transparenter darzustellen gibt und bin zuversichtlich, dies im Geschäftsbericht 2013 zu lesen.

Im Voraus danke ich für die Unterstützung meiner Anträge.

Beilage:

Abschluss 2011 der EBM Netz AG*

*erst seit August 2012 und nur im Internet einsehbar!

Mit freundlichen Grüssen

